

---

Flavian Imlig · Lukas Lehmann · Karin Manz  
(Hrsg.)

# Schule und Reform

Veränderungsabsichten,  
Wandel und Folgeprobleme

 Springer VS

*Herausgeber*  
Flavian Imlig  
Zürich, Schweiz

Karin Manz  
Liestal, Schweiz

Lukas Lehmann  
Freiburg, Schweiz

Educational Governance  
ISBN 978-3-658-19497-0      ISBN 978-3-658-19498-7 (eBook)  
<https://doi.org/10.1007/978-3-658-19498-7>

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Springer VS

© Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH, ein Teil von Springer Nature 2018

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Der Verlag, die Autoren und die Herausgeber gehen davon aus, dass die Angaben und Informationen in diesem Werk zum Zeitpunkt der Veröffentlichung vollständig und korrekt sind. Weder der Verlag noch die Autoren oder die Herausgeber übernehmen, ausdrücklich oder implizit, Gewähr für den Inhalt des Werkes, etwaige Fehler oder Äußerungen. Der Verlag bleibt im Hinblick auf geografische Zuordnungen und Gebietsbezeichnungen in veröffentlichten Karten und Institutionsadressen neutral.

Gedruckt auf säurefreiem und chlorfrei gebleichtem Papier

Springer VS ist ein Imprint der eingetragenen Gesellschaft Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH und ist Teil von Springer Nature

Die Anschrift der Gesellschaft ist: Abraham-Lincoln-Str. 46, 65189 Wiesbaden, Germany



---

# Inhalt

<b>1 Folgeprobleme. Einleitende Annäherungen an eine Theorie der Schulreform</b> .....	1
<i>Lukas Lehmann und Flavian Imlig</i>	
1.1 Reformen als Einheit von Idee und Handlung? .....	4
1.2 Werte, Normen und Argumente .....	6
1.3 Macht, politische Struktur und Rhetorik .....	9
1.4 Reform als Dauerzustand .....	11
<b>2 Cartoons und Bildungsreformen. Auf der Suche nach der richtigen Fallhöhe</b> .....	17
<i>Ulrich Halbheer</i>	

## TEIL I VERÄNDERUNGSABSICHTEN UND PROGRAMME

<b>3 Popularphilosophische Rhetorik und Soft Power. Isaak Iselins Schulreform- und Bildungsprojekte aus einer Governance-Perspektive</b> .....	23
<i>Philipp Gonon</i>	
3.1 Rhetorik und Bildungsreform .....	23
3.2 Iselin als Netzwerker und Beförderer von Reformprojekten .....	25
3.3 Basler <i>Lehrjahre</i> : die gescheiterte Schulreform der 1760er-Jahre ....	27
3.4 Bildungs- und Schulreformen unter dem Banner des Philanthropinismus und Physiokratismus .....	29
3.5 Folgerungen – Iselin als Impulsgeber schweizerischer Bildungsreformen .....	32

<b>4</b>	<b>Reform zum falschen Zeitpunkt. Die Ausgestaltung des Fachs Geschichte im Lehrplan 21 als Kollateralschaden</b> .....	37
	<i>Béatrice Ziegler</i>	
4.1	Die Repräsentation von <i>Geschichte</i> im Lehrplan 21 .....	38
4.2	Bildungspolitischer Kontext der Lehrplanerarbeitung .....	41
4.3	Die Zukunft des Geschichtsunterrichts auf Sek.-I-Stufe .....	47
<b>5</b>	<b>Der Streit um Konzeptionen im Feld der Lehrpersonenbildung. Reformdebatten in der Zürcher Schulsynode und in den Schulkapiteln vor 1938</b> .....	51
	<i>Andreas Hoffmann-Ocon</i>	
5.1	Pädagogisches Spezialistentum – Befürchtungen zu und Erwartungen an Wissensordnungen angehender Lehrpersonen ....	52
5.2	Konturierung der Konzeptionen in der Schulsynode als Ort rechtlicher und programmatischer Dauerreflexion der Lehrerbildung .....	54
5.3	Gegenseitige Anpassung und erhöhte Erwartungen an die Lehrbildungsreform .....	56
5.4	Wissenschaftliches Wissen in der Ausbildung von Primarlehrpersonen als Bestandteil von Modernitätsanforderungen .....	58
5.5	Resümee .....	59
<b>6</b>	<b>Kulturelle Vielfalt als Herausforderung an Schulreformen?</b> .....	65
	<i>Claudia Crotti</i>	
6.1	<i>... und es kamen Menschen ...</i> – die Schweiz der Italiener .....	66
6.2	Migration und Bildung .....	67
6.3	Kulturelle Vielfalt – (k)eine Erfolgsgeschichte von Schulreformen? .....	73
<b>7</b>	<b>Einsiedeln – Bern – Zürich über Genf. Die lange Dauer von Bildungsreformen</b> .....	77
	<i>Fritz Osterwalder</i>	
7.1	<i>Der aller Orten zurückgelassene Satz</i> – die Quintessenz der programmatischen Auseinandersetzung und ihre Konstanz .....	78
7.2	Die lange Dauer der Helvetischen Schulreform .....	82
7.3	Wissenschaftliche und bildungspolitische Konsequenz: Die Historiographie der Bildungsreformen in der <i>longue durée</i> – die lange Dauer eines <i>Policy Cycle</i> in der Bildungspolitik .....	85

<b>8</b>	<b>Zwischen Bildungspolitik und Unterrichtspraxis. Die Rolle von Lehrerfortbildung bei der Umsetzung von Schulreformen</b> .....	89
	<i>Anne Bosche</i>	
8.1	Regulierung der Lehrerfortbildung im Kontext der Bildungsexpansion .....	92
8.2	Regulierung der Lehrerfortbildung im Kanton Zürich – die Rolle des <i>Pestalozzianums</i> .....	94
8.3	Lehrerfortbildung als bildungspolitisches Steuerungsinstrument ...	96
8.4	Governance – Schulreform und Lehrerfortbildung .....	99
<b>9</b>	<b>Die ungarischen Bildungsreformen. Von der theresianisch-josephinischen Reichsreform zur nationalstaatlichen Bildungspolitik (1777–1867)</b> .....	105
	<i>András Németh</i>	
9.1	Ungarn und Ostmitteleuropa in historischer Sicht – gemeinsame regionale Merkmale und Aspekte des Bildungstransfers .....	106
9.2	Bildungsreform im Dienst der ungarischen Nationalbewegung ...	108
9.3	Fazit .....	113
<b>10</b>	<b>Zwischen Pädagogik und Revolution. Pädagogische Vorstellungen und Praktiken des schweizerischen Frontismus der 1930er-Jahre</b> ....	117
	<i>Anja Giudici und Thomas Ruoss</i>	
10.1	Kritik an der Gegenwart – Visionen für die Zukunft .....	120
10.2	Schulreform und Revolution .....	124
10.3	Frontismus und Pädagogik: einige Thesen und ein mögliches Forschungsprogramm .....	128
 <b>TEIL II HANDLUNGSKOORDINATION UND PROZESSE</b>		
<b>11</b>	<b>Technologiepolitik und die Ordnung der beruflichen Weiterbildung</b> .....	135
	<i>Michael Geiss</i>	
11.1	Korporatismus in der beruflichen Bildung .....	136
11.2	Technologie-Korporatismus und Weiterbildung .....	139
11.3	Fazit .....	142

<b>12 Schulreformen im Mehrebenensystem. Prozedurale Merkmale und komplexe Wirkungsstrukturen</b> .....	147
<i>Amanda Nägeli und Stephanie Appius</i>	
12.1 Volksschulreform zwischen 1990 und 2010 .....	148
12.2 Prozedurale Merkmale .....	148
12.3 Strukturelle Wirkungsfaktoren .....	150
12.4 Bausteine einer Theorie der Schulreform .....	156
<b>13 Schulform. Bedingung der Möglichkeit von Reform</b> .....	161
<i>Rita Hofstetter und Bernard Schneuwly</i>	
13.1 <i>Grammar of schooling</i> – ein widersprüchlich interpretierter Begriff .....	162
13.2 <i>Forme scolaire</i> – Schulform .....	164
13.3 Schulform als gesellschaftliches Potenzial .....	165
13.4 Schulform als zentraler, konstitutiver Teil von Gesellschaft .....	166
13.5 Moderne Schulform als Bedingung der Möglichkeit von Schulreform .....	168
13.6 Schulform als machtvolle Maschine des schulischen Wandels .....	171
<b>14 Wandel von Staatlichkeit in Schulsystemen</b> .....	175
<i>Rita Nikolai</i>	
14.1 Staatlichkeit von Schulsystemen .....	176
14.2 Expansion des Privatschulsektors in England und Deutschland und seine Auswirkungen auf die Handlungskoordination .....	179
14.3 Fazit und offene Forschungsfragen .....	183
<b>15 <i>The effect that seems to exceed its causes</i>. Schulreformen und -reorganisationen</b> .....	189
<i>Patrick Bühler</i>	
15.1 Reformen .....	191
15.2 Revolutionen .....	192
15.3 Ereignisse .....	194
<b>16 Schulreformen aus systemtheoretischer Perspektive</b> .....	199
<i>Christina Huber Keiser</i>	
16.1 Einführung in grundlegende systemtheoretische Begrifflichkeiten .....	199
16.2 Schule als Organisation .....	202
16.3 Fazit .....	208

---

**TEIL III FOLGEN UND WIRKUNGEN**

<b>17 Die Maturitätsreform 1995. Intention, Evaluation der Wirkung und Anpassungsmassnahmen</b> .....	213
<i>Franz Eberle</i>	
17.1 Zentrale Elemente des MAR 95: Ziele, Strukturen und Inhalte ....	215
17.2 Angemessenheit der Evaluationen der Maturitätsreform 95 .....	216
17.3 Angemessenheit und Zielkonformität der Massnahmen .....	219
17.4 Folgewirkungen .....	223
17.5 Schlussfolgerungen für Reformen .....	225
<b>18 Grenzen der Bildungsreform? Konzepte, Kritiken und Desiderate der Sozialgeschichte des Bildungssystems</b> .....	229
<i>Peter Drewek</i>	
18.1 Konzepte und Kritiken der Sozialgeschichte des Bildungssystems .....	230
18.2 Desiderate der Sozialgeschichte .....	233
18.3 Neue Eigendynamik? Bildungsexpansion im demographischen Wandel .....	236
<b>19 Reformen im Bildungswesen. Herausforderungen und Konsequenzen für eine Theorie der Bildungsreform</b> .....	243
<i>Katharina Maag Merki</i>	
19.1 Bedeutung der und Gründe für die Reform .....	244
19.2 Reformen in der Mehrebenenstruktur des Bildungswesens .....	246
19.3 Orchestrierung der Reformen .....	248
19.4 Freiheitsgrade für schulische Akteure .....	250
19.5 Bildungsreform ist nicht gleich Bildungsreform: Abschliessende Thesen .....	252
<b>20 Race to the Top. Kontroversen um eine Bildungsreform in den USA</b> ..	255
<i>Carsten Quesel</i>	
20.1 Konzeptionelle Bezugspunkte .....	256
20.2 RTTT – Das Programm im Überblick .....	258
20.3 Die Rhetorik der Reform .....	259
20.4 Bildungspolitische Kontroversen .....	260
20.5 Effekte von RTTT .....	262
20.6 Fazit .....	264

---

<b>21 Gegenstimmen. Kritik und Kritiker/innen von Bildungsreformen</b> ...	269
<i>Edith Glaser</i>	
21.1 Der Rahmenplan .....	270
21.2 Kritiker/innen des Rahmenplans .....	272
21.3 Die Kritik .....	274
21.4 Debatten über die Kritik .....	275
21.5 Umgang mit der Kritik .....	276
21.6 Fazit .....	279
<b>22 Schulreform, Systemvergleich und die Frage der Bildungsgerechtigkeit</b> .....	281
<i>Jürgen Oelkers</i>	
Verzeichnis der Autorinnen und Autoren .....	295